

**Beschluss 80 – Wahlkreis- Delegiertenschlüssel für den 8. Bundesparteitag**

(Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen)

Der Landesvorstand beschließt folgende Wahlkreise und Zusammensetzung der Gebietsverbände für die Wahl der Delegierten zum 8. Bundesparteitag der Partei DIE LINKE. (Variante 3 nach Bundestagswahlkreisen). Berechnungsgrundlage ist gemäß Bundessatzung § 16 (2), (5) das "Adams-Divisoren-Verfahren" und die amtlichen Mitgliederzahlen vom 31.12.2020. Die beteiligten Gebietsverbände eines Wahlkreises müssen territorial aneinandergrenzen

BT-WK	Name Delegiertenwahlkreis	Mitglieder	Mandate
<b>196</b>	KV Suhl	158	<b>6</b>
	KV Schmalkalden-Meiningen	175	
	KV Hildburghausen	147	
	KV Sonneberg	190	
		<b>670</b>	
<b>191</b>	KV Jena	314	<b>4</b>
	KV Sömmerda	93	
	KV Apolda-Weimar	250	
		<b>657</b>	
<b>194</b>	KV Gera	280	<b>4</b>
	KV Altenburger Land	151	
	KV Greiz	140	
		<b>571</b>	
<b>193</b>	KV Erfurt	495	<b>4</b>
	ohne KV	9	
		<b>504</b>	
<b>195</b>	KV Saalfeld-Rudolstadt	195	<b>4</b>
	KV Saale-Holzland-Kreis	102	
	KV Saale-Orla-Kreis	195	
		<b>492</b>	
<b>189</b>	KV Eichsfeld	92	<b>4</b>
	KV Nordhausen	173	
	KV Kyffhäuserkreis	151	
		<b>416</b>	
<b>192</b>	KV Ilmkreis	197	<b>4</b>
	KV Gotha	186	
		<b>383</b>	
<b>190</b>	KV Wartburgkreis-Eisenach	258	<b>4</b>
	KV Unstrut-Hainich-Kreis	96	
		<b>354</b>	
	<b>KONTROLLSUMME</b>	<b>4047</b>	<b>34</b>

Die Aufstellung der Delegierten erfolgt durch die beteiligten Gebietsverbände der Wahlkreise gemeinsam. Sinnvoll ist dafür die Wahl von Delegierten der beteiligten Kreisverbände für die gemeinsame Aufstellungsversammlung. Dazu beschließen die beteiligten Vorstände eines Wahlkreises einen einheitlichen Delegiertenschlüssel.

Alternativ wäre eine Gesamt-Mitgliederversammlung aller Gebietsverbände des Wahlkreises möglich. Das dürfte aber aus organisatorischen und pandemischen Gründen kaum realisierbar sein.

**Die Wahl der Delegierten beginnt frühestens am 1. Oktober 2021 und soll spätestens vier Wochen vor der ersten Tagung des 8. Parteitag es beendet sein.**

#### **Erläuterung zum Verfahren:**

1. Die gerade Anzahl Delegiertenmandate [Thüringen: 34] wird durch 2 geteilt = 17
2. Es werden Delegiertenwahlkreise aus allen GV (benachbarte Kreisverbände) gebildet. Die Zahl muss kleiner 17 sein.
3. Nach amtlicher Mitgliederzahl per 31.12.2020 werden diese Wahlkreise absteigend von links nach rechts sortiert.
4. Diese Mitgliederzahl wird in den folgenden Zeilen durch 0, dann durch 1, dann durch 2 ... usw. dividiert.
5. Nach Höhe des Quotienten werden nun die Mandate 1-17 vergeben [jeweils rechte Spalte]
6. Die Anzahl dieser Mandate je Wahlkreis wird ermittelt und abschließend mit "2" multipliziert.

Gemäß Beschluss des Bundesvorstands erhält der Landesverband Thüringen 34 Delegiertenmandate zum Bundesparteitag.

1. Es werden 8 Delegiertenwahlkreise gebildet auf Grundlage der 8 Bundestags-Wahlkreise

Dabei wird der einzige durch die Bundestagswahl geteilte Gebietsverband (Apolda-Weimar) komplett Wahlkreis 191 zugeordnet.

1. [189] KV Eichsfeld - Nordhausen – Kyffhäuserkreis
2. [190] KV Wartburgkreis - Eisenach - Unstrut-Hainich-Kreis
3. [191] 6tV Jena, KV Sömmerda - Apolda-Weimar
4. [192] KV Ilmkreis – Gotha
5. [193] StV Erfurt + direkt beim LV angebundene [keine Mitgl.in Grammetal/WE-Land]
6. [194] StV Gera sowie KV Altenburger Land – Greiz
7. [195] KV Saalfeld-Rudolstadt - Saale-Holzland-Kreis - Saale-Orla-Kreis
8. [196] StV Suhl, KV Schmalkalden-Meiningen - Sonneberg – Hildburghausen

2. In den 8 Delegiertenwahlkreisen erfolgt die Mandatsverteilung paarweise nach dem "Divisorenverfahren nach Adams". Entsprechend der beiliegenden Tabelle erfolgt die Wahl in den Delegiertenwahlkreisen und Mitglieder- oder Delegiertenversammlungen.